



Zentralkurs Nationales Kader

Neuigkeiten aus der MKI /
Entscheide der MKI (Saison 09/10)

Inhaltsübersicht

- Fälle und Entscheide der MKI
 - Unsportliches Verhalten
 - Spielprotest
 - Nichtantreten
- Ausrüstung / Material / Personal
- Neuerungen Lizenzen
- Anspielzeit
- Hallenhomologation
- Diverses / Fragen?

Fall „Unsportliches Verhalten“

Sachverhalt

- Während des Spiels reklamiert die Heimmannschaft wiederholt wegen Schiedsrichterentscheiden. Der 1. Schiedsrichter ermahnt in der Folge Spieler Nr. 4 wie auch Spieler Nr. 2 mündlich. Im weiteren Verlauf des Spiels erhalten Spieler Nr. 4 und Nr. 2 je eine gelbe Karte wegen fortgesetzten Reklamierens. Am Spielende, als der 1. Schiedsrichter noch auf dem Bock steht und das Spiel abgepfiffen hat, war die Reaktion des Spielers Nr. 2 so heftig, dass der 1. Schiedsrichter ihm die rote Karte zeigte. Daraufhin „bedankte“ sich Spieler Nr. 2 mit mehreren Gesten des „Stinkefingers“ und heftigen Kommentaren vor allen Spielern und Zuschauern.

Fall „Unsportliches Verhalten“

Zusatzinformationen

- Das Matchblatt war beim Zeigen des „Stinkefingers“ noch nicht abgeschlossen.
- Der 1. Schiedsrichter hat die Gesten gesehen, aber bewusst auf eine weitere Sanktion verzichtet, um die Situation nicht noch mehr anzuheizen.

Fall „Unsportliches Verhalten“

Reglementarische Grundlagen (1)

- Volleyball-Regeln:
 - Art. 20.1.2: Widerspruchslose Anerkennung von SR-Entscheiden
 - Art. 20.2.1: FAIR PLAY gegenüber Schiedsrichtern
 - Art. 21: Unkorrektes Verhalten und Sanktionen

- Volleyball-Reglement (VR):
 - Art. 83 Abs. 3: Matchblatteinträge bis Unterschrift 1. SR
 - Art. 268: Strafen gegenüber Personen
 - Anhang 15: Bussenkatalog (Sanktionen offizielle Volleyball-Regeln)

Fall „Unsportliches Verhalten“

Reglementarische Grundlagen (2)

- FIVB Casebook 2010:
 - No. 6.1: Geringfügige Unkorrektheiten
 - No. 6.7: Stufenfolge der Sanktionen
 - No. 6.8: Sanktionen nach Spielende
- FIVB Refereeing Guidelines and Instructions 2010:
 - Rule 20: Requirements of conduct
 - Rule 21: Misconduct and its sanctions

Fall „Unsportliches Verhalten“

Problempunkte (1)

- Korrekter Ablauf der Sanktionierung
 - Ansprechpartner für geringfügige Unkorrektheiten primär der Spielkapitän
 - Nicht zu viele „mündliche Ermahnungen“
- Zeitpunkt der Sanktionierung
 - Möglich bis zum Abschluss des Matchblattes (Unterschrift 1. SR)
 - Nach Abschluss des Matchblattes: Rapport an MKI/SSK

Fall „Unsportliches Verhalten“

Problempunkte (2)

- Untätigkeit betreffend Sanktionierung
 - Negativer Tatsachenentscheid, keine nachträgliche Sanktionierung mehr möglich
 - Ausnahme:
 - Wenn Schiedsrichter das Fehlverhalten nicht gesehen hat oder
 - Wenn er nicht in der Lage war, entsprechend zu handeln (äussere Umstände)
 - Dann aber sofort nachträglich Rapport an MKI/SSK

Fall „Unsportliches Verhalten“

Problempunkte (3)

- Sanktionierung nach Abschluss des Matchblattes
 - Spielertrainer sagt nach dem Spiel zum 1. SR: „Wir können uns auch gerne draussen unterhalten, dann kann ich Dir zeigen, was für ein guter Schiedsrichter Du bist.“
 - Tätlichkeit: tatsächlicher physischer Angriff oder aggressives bzw. bedrohliches Verhalten
- Sanktionierung während des Spiels

Sanktionen/Sanctions/Sanzioni						
Vermutung Amfistament Amfistamento	Bestrafung Penalizacion Penalizzazione	Heraussetzung Expulsion Espulsione	Disqualifikation Disqualificacion Disqualifica	(A) oder (B)	Satz Set	Spielstand Resultado Risultato
	17	A		B	4	11:15
		17		B	4	11:16
			17	B	4	11:16
	8			A	5	2:8
						:

Fall „Unsportliches Verhalten“

Fazit

- Frühzeitig einschreiten, nicht zu lange mit Sanktionen zuwarten
- Konsequente Anwendung der Sanktionen
- Sanktionen noch bis Unterschrift des Matchblattes durch 1. SR möglich; anschliessend Rapport an MKI/SSK
- Sanktionen:
 - Fall 1: keine weitere nachträgliche Sanktionierung
 - Fall 2: Disqualifikation, 1 Spielsperre Saison 10/11 + Busse Fr. 300.--
 - Fall 3: Disqualifikation, 1 Spielsperre + Busse Fr. 600.--

Fall „Spielprotest“

Sachverhalt

- Der Coach der Heimmannschaft steht während des ganzen Spiels sehr nahe an der Seitenlinie. Beim Stand von 8:11 im 3. Satz pfeift der 1. Schiedsrichter an und die Gastmannschaft führt den Service aus. In diesem Moment sieht der 2. Schiedsrichter, dass der Coach der Heimmannschaft mit einem Fuss im Spielfeld steht und pfeift einen Positionsfehler der Heimmannschaft ab.

Fall „Spielprotest“

Zusatzinformationen

- Coach der Heimmannschaft ist auch als Spieler eingetragen, trägt im Moment des Vorfalls aber den Trainingsanzug.
- 1. Schiedsrichter bespricht sich mit dem 2. Schiedsrichter und hält am Entscheid fest.
- Die Heimmannschaft legt nach längerer Diskussion mit dem Schiedsrichter einen Protest ein.
- Die Gastmannschaft gewinnt das Spiel 3:0.

Fall „Spielprotest“

Reglementarische Grundlagen (1)

- Volleyball-Regeln:
 - Art. 5.2.3.4: Position des Trainers während des Spiels
 - Art. 7.5: Positionsfehler
 - Art. 16: Spielverzögerungen
 - Art. 17.2: Äussere Beeinträchtigung
 - Art. 21.1: Geringfügige Unkorrektheiten
- Volleyball-Reglement (VR):
 - Art. 246 ff.: Erhebung eines Protestes

Fall „Spielprotest“

Reglementarische Grundlagen (2)

- FIVB Casebook 2010:
 - No. 1.12: Positionen Trainer (geringfügige Unkorrektheit)
 - No. 2.7: Zuwenige Spieler auf dem Feld
 - No. 5.7: Verspäteter Liberoaustausch

Fall „Spielprotest“

Problempunkte (1)

- Zeitpunkt des „Fehlers“: Vor oder nach Anpfiff?
 - Vor Anpfiff: Es darf nicht angepfiffen werden (Casebook No. 2.7)
 - Nach Anpfiff:
 - Kulanz (sofern Spiel nicht beeinträchtigt wird), evtl. kurz Ermahnen nach Spielzug
 - Mündliche Ermahnung wegen geringfügiger Unkorrektheit (nach Spielzug)
 - Äussere Beeinträchtigung (Wiederholung des Spielzugs) / Sanktion wegen Spielverzögerung
- Festhalten an Entscheid durch Schiedsrichter

Fall „Spielprotest“

Problempunkte (2)

- Eintrag eines Protestes auf dem Matchblatt:

Bemerkungen/Remarques/Osservazioni
PROTEST VBC: [redacted] <i>R. M.</i>

- Sofort eintragen: Satz, Spielstand, Mannschaft, Protest
- Nach Satzende: Grund für Protest, Details, evtl. Rückzug, Unterschrift

Sanktionen Sanctions Panzioni		Nicht ordnungsgemäßer Antrag Demande non fondée Richiesta impropria				
		Team (A)	:	Team (B)		
Art der Sanktion Sanzione	Bestrafung Pénalisation Panzione	Disqualifikation Disqualification Sanzione	(A) oder (B)	Satz Set	Spielstand Résultat Risultato	
	C		B	2	2:4	
					:	

Bemerkungen/Remarques/Osservazioni
Trainer [redacted] protestiert gegen gelbe Karte.

Fall „Spielprotest“

Fazit

- Ruhe bewahren auf dem Feld, korrektes Handeln
- Mut haben, falls nötig den Entscheid zurückzunehmen
- Achten auf korrekten Matchblatteintrag und Prozedere bei Protest (insbesondere auch bei SM-Turnieren)

Fall „Nichtantreten“

Sachverhalt

- Die Heimmannschaft ist pünktlich vor Ort, das Spielfeld ist ordnungsgemäss eingerichtet und Schieds- sowie Linienrichter sind in der Halle. Von der gegnerischen Mannschaft fehlt jedoch jede Spur. Auch zwei Anrufversuche auf dem Mobiltelefon des Mannschftsverantwortlichen bleiben erfolglos. Bei H-0 ist nicht bekannt, wo sich die gegnerische Mannschaft aufhält und was allenfalls geschehen ist.

Fall „Nichtantreten“

Zusatzinformationen

- Gegnerische Mannschaft erscheint H+45 vollzählig in der Halle
- Schiedsrichter und Linienrichter sind bereits weg
- Mannschaft hat Anspielzeit im Internet falsch gelesen, dachte, es beginne erst um 17:30 statt 16:00 Uhr

Fall „Nichtantreten“

Reglementarische Grundlagen

- Volleyball-Regeln:
 - Art. 6.4.2: Nichtantreten
Art. 6.4.1: Spielverlust
- Volleyball-Reglement (VR):
 - Art. 94: Anspielzeitverschiebung
Art. 97: Spielforfeit
Art. 96: Spielverlust bei Forfait

Fall „Nichtantreten“

Problempunkte (1)

- Vorgehen
 - Anspielzeitverschiebung möglich?
 - Kontaktaufnahme, wenn möglich
 - Anwesende Mannschaft über weiteres Vorgehen rechtzeitig informieren
- Spielprotokoll
 - Normales Aufwärmen auf dem Spielfeld
 - Keine Auslosung (nicht sinnvoll)
 - Falls gewünscht: Einschlagen am Netz durchführen lassen
 - H-0: Mannschaftspräsentation sowie An-/Abpfeiff

Fall „Nichtantreten“

Problempunkte (2)

- Ausfüllen des Matchblattes
 - Kopfzeile ganz normal
 - Mannschaftsteil: Soweit anwesend
 - Offizielle eintragen
 - Sätze nicht ausfüllen
 - Endresultat ausfüllen
(anwesende Mannschaft = A)
 - Eintrag im Bemerkungsfeld:
 - Neutral formulieren
(nicht anwesend, wird für nicht angetreten erklärt)

Mannschaft/Equipe/Squadra			Mannschaft/Equipe/Squadra		
A od. B			A od. B		
Lizenz-Nr. Licence-No.	Spiele Jus/No	Name Nom Nome	Lizenz-Nr. Licence-No.	Spiele Jus/No	Name Nom Nome
152035	2	J. Meeb			
222283	7	N. Pantaleoni			
25346	3	V. da Silva Jorgens			
211172	5	L. Bula (DN)			
2082	6	L. Caluori			
110441	8	K. Bigger			
17442	10	H.R. d. Costa (E)			
22502	11	V. Caluori			
47443	12	C. Nash			
15078	9	A. Lutz (DN)			
LIBERO ('L')			LIBERO ('L')		
222283	7	N. Pantaleoni			
Offizielle/Officials/Official			Offizielle/Officials/Official		
35883	C	M. Erni		C	
	AC			AC	
	P			P	
	M			M	
Unterschrift/Signature/Firma			Unterschrift/Signature/Firma		
Kapitän Capitaine Capitano	[Signature]		Kapitän Capitaine Capitano	[Signature]	
Trainer Entraîneur Allenatore	[Signature]		Trainer Entraîneur Allenatore	[Signature]	

Fall „Nichtantreten“

Problempunkte (3)


Bemerkungen/Remarques/Osservazioni
Lizenz A. Lutz löst bei (Dopingunterstützungserklärung) Bellinzona Volley Team bei off Spielbeginn nicht anwesend; wird für nicht angegeben erklärt.

Bestätigung/Approbation/Approvazione				
Schiedsrichter Arbitre Arbitro	Name Nom Nome	Land Pays Paese	Lizenz-Nr. Licence-No Licenza-No	Unterschrift Signature Firma
1.	Ch. Nellen	CH	134578	
2.	A. Fischbacher	CH	116293	
Schreiber Meneur Masciatore	B. Kistler	CH	071800	Bis
Linienrichter Juges de ligne Giudici di linea	1. R. Müller		2.	
	3. H. Ciampiet		4.	
Unterschrift Kapitäne Signature Capitaines Firma Capitani		(A)	(B)	

Endresultat/Résultat final/Risultato finale									
Mannschaft Equipe Squadra					Mannschaft Equipe Squadra				
T	5/n	6/v	Punkte Points Punti	Set (Dauer) Set (Durée) Set (Durata)	Punkte Points Punti	5/v	6/n	T	
0	0	1	25	1. (0')	0	0	0	0	
0	0	1	25	2. (0')	0	0	0	0	
0	0	1	25	3. (0')	0	0	0	0	
				4. ()					
				5. ()					
0	0	3	75	Total 0	0	0	0	0	
Beginn/Debut/Inizio				Ende/Fin/Fine			Dauer/Durée/Durata		
16.00 h				16.00 h			0.0 min		
Gewinner/Vainqueur/Vincitore									
Volley Toggenburg 3:0									

Fall „Nichtantreten“

Problempunkte (4)



Meisterschaft Championnat
 Freundschaftsspiel Match amical / incontro amichevole


Cup Coupe / Coppa
 Turnier Torneo

National National / Nazionale
 International International / Internazionale

Regional Regional / Regionale
 Minoror Minore / Minore
 Frauen Femmine / Femmine

Jun. A Jun. C
 Jun. B

Bezeichnung der Liga Désignation de la ligue / Designazione della lega: Nat. A
 Spiel Nr. / Match No. / No dell'incontro: 44336



A edicola A Mannschaft/Equipe/Squadra: Volley Toggenburg
 B B Bellzona Volley Team

Ort / Lieu / Luogo: Waltwil

Halle / Sala / Palestra: Riedstein

Datum / Date / Data: 23.02.10

Zeit / Heure / Ora: 16.00 Uhr

Mannschaft/Equipe/Squadra	SATZ 1						SATZ 2					
	I	II	III	IV	V	VI	I	II	III	IV	V	VI
A	1	2	3	4	5	6	1	2	3	4	5	6
B	2	1	4	3	5	6	2	1	4	3	5	6
Punkte	13	25	37	24	26	38	13	25	37	24	26	38
Beginn	13:25	14:05	14:45	15:25	16:05	16:45	13:25	14:05	14:45	15:25	16:05	16:45
Ergebnis	3	2	1	2	3	2	3	2	1	2	3	2
Ergebnis	2	1	4	3	5	6	2	1	4	3	5	6
Ergebnis	1	2	3	4	5	6	1	2	3	4	5	6
Ergebnis	2	1	4	3	5	6	2	1	4	3	5	6
Ergebnis	3	2	1	2	3	2	3	2	1	2	3	2
Ergebnis	4	3	2	1	2	3	4	3	2	1	2	3
Ergebnis	5	4	3	2	1	2	5	4	3	2	1	2
Ergebnis	6	5	4	3	2	1	6	5	4	3	2	1
Ergebnis	7	6	5	4	3	2	7	6	5	4	3	2
Ergebnis	8	7	6	5	4	3	8	7	6	5	4	3
Ergebnis	9	8	7	6	5	4	9	8	7	6	5	4
Ergebnis	10	9	8	7	6	5	10	9	8	7	6	5
Ergebnis	11	10	9	8	7	6	11	10	9	8	7	6
Ergebnis	12	11	10	9	8	7	12	11	10	9	8	7

Fall „Nichtantreten“

Fazit

- Protokoll sinnvoll umsetzen
- Arbeiten korrekt abschliessen, keine „Wertungen“ vornehmen
- Definitiver Entscheid durch MKI
- Bei nicht klaren Situationen an Sport Information entsprechend kommunizieren (Resultat unter Vorbehalt der Genehmigung durch die MKI)
- Sanktion: Forfait 3:0 (0:25, 0:25, 0:25), Busse Fr. 500.--

Ausrüstung / Material / Personal

Linienrichter (Art. 76 Abs. 2 VR)

- Neu auch für Barrage-Spiele NLA/NLB und Cup-Halbfinal (2 LR)

Ballholer (Art. 137 VR)

- NLA neu mindestens **3** Ballholer (empfohlen: 5)
- NLB neu **3** Ballholer (ausser, es wird nur mit einem Ball gespielt)

Anzahl Bälle (Art. 135 Abs. 1 VR)

- Schiedsrichter kann bei engen Platzverhältnissen mit 1 Ball spielen lassen (= 0 Ballholer)
- Liste mit entsprechenden Hallen, laufend angepasst

Neuerungen Lizenzen

Supercup (Art. 156 VR)

- Keine Lizenzpflicht mehr, Spieler können frei eingesetzt werden

Fehlende Lizenzen (Art. 84 Abs. 1 VR)

- Bei fehlender Unterschrift und/oder Foto auf der Lizenz ist analog vorzugehen wie bei Fehlen der Lizenz
 - Eintrag auf dem Matchblatt, Vorweisen eines gültigen Ausweises mit Foto
 - Sollte Mangel rechtzeitig vor dem Spiel behoben werden können, ist die Lizenz ordnungsgemäss homologiert und es ist kein Eintrag auf dem Matchblatt mehr nötig

Neuerungen Lizenzen

Einschränkung Einsatz RL-Lizenz in NL (Art. 37 Abs. 3 und 4 VR)

- Grundsätzlich kann mit einer RL-Lizenz 2x in NL gespielt werden
- Ausnahme: Gilt nicht für ausländische Spieler, die den Transferbestimmungen der FIVB unterstehen
 - müssen Transferdokument (ITC) und weitere Formulare vorgängig einreichen für Einsatz in NLA und NLB
 - 1L kein Problem, wie bisher Einsatz auch mit RL-Lizenz möglich
 - „Auslandschweizer“ ebenfalls nicht davon erfasst (1. Lizenz in CH)
- Kontrolle erfolgt durch GS (auf Verlangen einer Mannschaft)

Neuerungen Lizenzen

Junioren-Einsatz im Zweitverein (1) (Art. 38 Abs. 2 und 3 VR)

- Einsatz im Zweitverein neu immer möglich
 - auch wenn Stammverein in dieser Liga vertreten ist
 - auch wenn Stammverein in der entsprechenden Juniorenliga eine gleich starke (ebenbürtige) oder sogar stärkere (höhere) JL-Mannschaft hat (Stärkeklasseneinteilung)
- Ziel: Juniorenförderung auf allen Stufen
- Einzige Einschränkung:
 - bei gleichstarken (ebenbürtigen) Mannschaften darf er nur im Zweitverein spielen
 - gilt für RL sowie JL-Stärkeklassen

Neuerungen Lizenzen

Junioren-Einsatz im Zweitverein (2)

(Art. 38 Abs. 2 und 3 VR)

- Zweitverein + Liga (Stärkeklasse) auf Lizenz vermerkt, ist fix und darf nicht gewechselt werden
- Beispiel 1: VBC Buochs, 3L (ZV)
 - Stammverein 2L + 4L, U21
 - Zweitverein 3L
 - Stammverein mit / ohne 3L
 - Achtung: Darf in 3 Erwachsenen-Mannschaften spielen (Ausnahme)

NL	A	B
	1L	
2L		
3L	A	B
	C	D
4L	A	B
	C	D
5L	A	B
	C	D
S	A	B
	C	T

U21	A	B
1	C	
U21	A	B
2	C	
U21	A	B
3	C	
U18/19	A	B
1	C	T
U18/19	A	B
2	C	T
U18/19	A	B
3	C	T

Neuerungen Lizenzen

Junioren-Einsatz im Zweitverein (3) (Art. 38 Abs. 2 und 3 VR)

- Beispiel 2: VBC Wettingen,
U21, 2. SK (ZV)
 - Stammverein 2L + 4L, U21 – 3
 - Zweitverein U21 - 2
 - Stammverein mit / ohne U21 – 2
 - Stammverein auch mit U21 – 1

Zweitverein	Liga/Gr.
910001	
VBC Wettingen	U21-2

NL	A	B
	1L	
2L		
3L	A	B
	C	D
4L	A	B
	C	D
5L	A	B
	C	D
S	A	B
	C	T

U21	A	B
1	C	
U21	A	B
2	C	
U21	A	B
3	C	
U18/19	A	B
1	C	T
U18/19	A	B
2	C	T
U18/19	A	B
3	C	T

Anspielzeit

Anspielzeitverschiebung (Art. 94 Abs. 4 VR)

- Unterscheidung vollständige / unvollständige Mannschaft
- Zeitraum: H-30 bis H-0 mit mindestens 6 Feldspielern
- Verschiebung um höchstens 15 Minuten
 - Ausreichend ist eine Begründung, wenn der Grund für die Verspätung objektiv nachvollziehbar ist und für den Verspäteten nicht vorhersehbar war (kein ihm vorwerfbares Selbstverschulden)
 - Der SR muss in der Regel einer Verschiebung der Anspielzeit zustimmen, sofern ihm eine Begründung genannt wird und die Begründung nicht offensichtlich unzureichend ist
- Sofern Gegner einverstanden ist, kann länger gewartet bzw. Spielbeginn weiter nach hinten verschoben werden

Hallenhomologation

Netzspannvorrichtung (1)



Hallenhomologation

Netzspannvorrichtung (2)

- Grundlagen: Regel 2.5.2
„Alle gefährlichen und hindernden Konstruktionen sind zu vermeiden.“
- Sofern sich der 2. Schiedsrichter nicht bewegen kann, wird künftig die Homologation 1L entzogen, da Verletzungsgefahr für Spieler und Schiedsrichter
 - Ausnahme: Aufsteiger 1L im 1. Jahr
 - Sonderbewilligung ZV (bisher noch keine erteilt)

Diverses / Fragen ?

